



SMART CITY GERA



AG Energie & Umwelt



Smarte Ideen
der
Bürgerinnen
und Bürger

10.03.2021

unser.gera.de

Agenda

1. Einführung

2. Ideen für unser Gera: Impulse der Bürger*innen

1. Wasserverlustminimierung
2. Verbesserung der Vermüllungssituation Gessental
3. Sammlung und Bereitstellung flächendeckender Umweltdaten
4. Zählerauslesung durch ARES (adhoc Gruppe) in öffentlichen Einrichtungen)

3. Ausblick

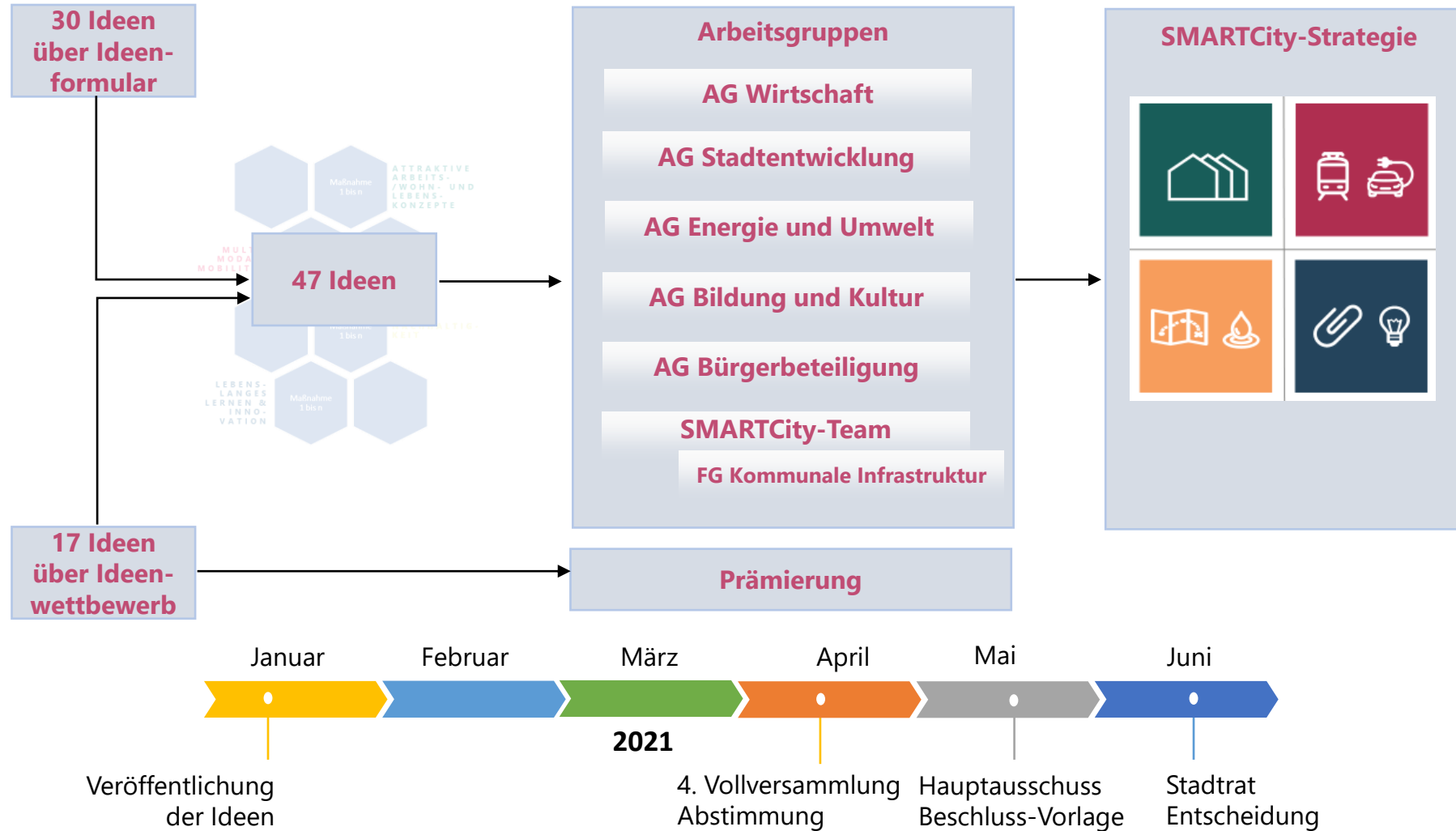


SMART CITY GERA



1. Einführung

Weiteres Verfahren auf einen Blick



SMART CITY GERA



2. Ideen für unser Gera: Impulse der Bürger*innen

Zusammenfassung der Ideensteckbriefe – Smart City Gera

1. Wasserverlustminimierung

Verantwortlicher: Georg Pagel

„Gera hat drei zu trockene Jahre hinter sich. Wasser in unserer Region zu halten wird dadurch immer wichtiger.“

3 Ideen um den Wasserverlust vorzubeugen:

1. im Wald (beim Martinsgrund) gibt es zwei Flächen, die ein Moor bilden könnten
 - Wasser wird gespeichert, der übrige Wald profitiert
2. auf dem Feld zwischen Zeulsdorf und Weißig entspringt eine Quelle
 - (Teil des Feldes)/ das Feld zum Auwald umformen = längerfristige Wasserspeicherung
3. die Kleingartenanlage in Lusan hat Kanalisationsanschluss
 - Wasserableitung über Gehweg in den Wald würde dem Borkenkäfer entgegenwirken

Zusammenfassung der Ideensteckbriefe – Smart City Gera

2. Verbesserung der Vermüllungssituation Gessental

Verantwortlicher: keine Angaben

Ideen :

- Installation von festen Mülleimern an der ersten Bank Richtung Ronneburg und an der Bankgruppe zwischen Pforten und Collis um den Radweg im Gessental sauber zu halten

→ evtl. auch Anschaffung von fahrradgerechten Mülleimern

- feste und vor Vandalismus geschützte Befestigung der bisher mobilen Mülltonne ca. 400 m hinter Collis Richtung Ronneburg (diese werden regelmäßig umgestoßen)

regelmäßige Entleerung der Mülleimer



Zusammenfassung der Ideensteckbriefe – Smart City Gera

3. Sammlung und Bereitstellung flächendeckender Umweltdaten

Verantwortlicher: keine Angaben

„Um smarte (intelligente) Lösungen zu schaffen, benötigt man (...) Informationen.“

Ideen :

- Sammlung und Bereitstellung von Umwelt-Daten (Messzeitpunkt, Temperatur, Luftfeuchtigkeit, Feinstaub, NOx, Ozon, Lärm (Dezibell) usw.) im gesamten Stadtgebiet Gera
 - Ableitung von Maßnahmen (z. Bsp. Geschwindigkeitsbegrenzungen oder Durchfahrverbote)
 - Welchen Einfluss haben Abgase von Autos und LKW's im Vergleich zu Abgasen von Heizungen auf die Umweltwerte im Stadtgebiet Gera ?
 - Welchen Einfluss haben Geschwindigkeitsbegrenzungen/Durchfahrverbote auf die Umweltwerte (Schadstoffe und Lärm)
 - mögl. Technologien: kleine kompakte Umweltmessboxen (z. Bsp. von LoRaWAN-Infrastruktur)

→ **Mehr Verständnis für den Umweltschutzmaßnahmen und Verbesserungen spürbar und messbar**

Zusammenfassung der Ideensteckbriefe – Smart City Gera

4. Zählerauslesung durch ARES (adhoc Gruppe) in öffentlichen Einrichtungen

Verantwortlicher: Ron Sem

Nachfrage:

„Gern würde ich mich erkundigen ob Sie bereits ein Quartier auserkoren haben, welches wir perspektivisch ausstatten können/sollen.“

→ Welche Technik wurde verbaut?

→ evtl. Durchführung vorgeschalteter, interner Tests

SMART CITY GERA



3. Ausblick

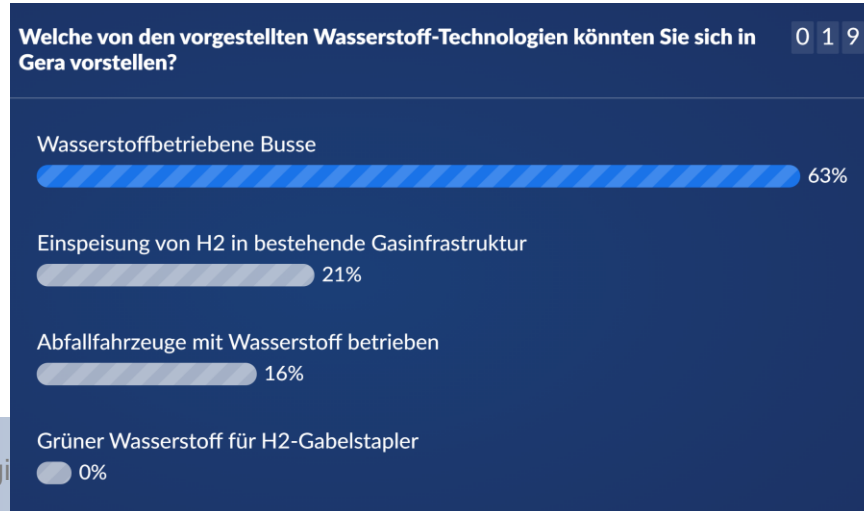
Ausblick - Ideenspeicher

Pilotprojekte	Ideenpate
Smarte Stadtbeleuchtung/ Autarke Leuchte mit Solarversorgung	Hr. Steinmetzger, Hr. Hornbogen, Hr. Seidel
Smarte Müllentsorgung - Online-Portal, mobile App's & smarte Tonnen	Fr. Volkmar, Hr. Lübcke
Smart City Sensoren für Bürger: Umweltsensoren, Nutzen von vorhandenem LoRaWAN – Netz	Freifunk Initiative Greiz Gera und die Stadt Gera (Rahmenvertrag)
Smart City Cockpit (Open Data Portal)	Stadt Gera
Austauschplattform Dezentrale Energie	Hr. Eckart

weitere Ideen	Ideenpate
Erstellung Ideensteckbrief smarte Mobilität (Kehrmaschinen/Müllfahrzeuge als e-Fahrzeuge / autofreie Innenstadt bzw. smarte Verkehrsströme)	n. n.
Erstellung Ideensteckbrief Optimierung der E-Ladeinfrastruktur (Rücksprache mit Herrn Seidel)	n. n.

Inhalt

- Impulsvortrag 1: Storengy GmbH, Hr. Grundler zu **Wasserstoffantrieben (Tankstellen, Fahrzeuge)**
- Impulsvortrag 2: GVB, Hr. Roscher zu **wasserstoffbetriebenen Fahrzeugen im ÖPNV**
- Impulsvortrag 3: Home Power Solutions GmbH, Dr. Roland Doll zum **Einsatz von Wasserstoff im Eigenheimbereich**

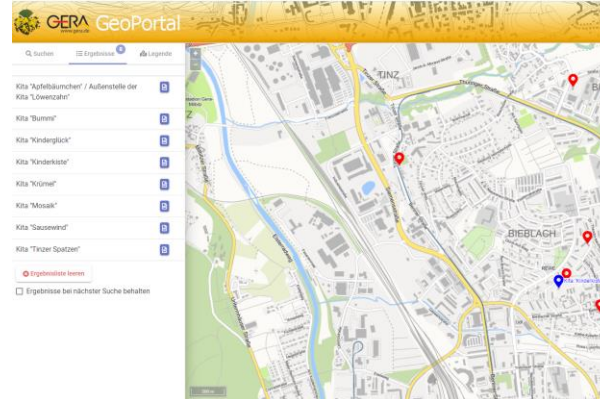


Diskussion

- Wirtschaftlichkeit gegenüber E-Mobilität aktuell nicht gegeben
- Wasserstoff wird jedoch als Antrieb der Zukunft bewertet (Nationale Wasserstoffstrategie des Bundes eröffnet neue Fördermöglichkeiten)
- Impuls in die AG Energie & Umwelt zu wasserstoffbetriebenen Bussen und autarker Energieversorgung im Eigenheimbereich mittels Wasserstoff

Inhalt

- Impulsvortrag 1: Andreas Helsper, Stadt Solingen zum „**SmartCity Hub**“
- Impulsvortrag 2: Sven Gruner, Stadt Gera zum **Geoportal Gera**
- Impulsvortrag 3: Nils Koloska, Sprecher der AG Energie & Umwelt zum Pilotprojekt **SmartCity Cockpit**



Diskussion

- Solingen entwickelt in seiner Pionierfunktion eine umfassende Lösung zur Nutzung von Daten → kann als best practice für Gera dienen
- Diskussion der zukünftigen Erweiterung des Geoportals zur Nutzung weiterer Funktionen (Verknüpfung Stadtleitsystem, Beschwerdemanagement, E-Ladeinfrastruktur)
 - Verknüpfung des Geoportals mit bereits vorhandenen Ideen
 - evtl. auch Entwicklung eines Dashboards (siehe Bad Hersfeld)

Inhalt

- Impulsvortrag 1: Prof. Jürgen Müller (DHGE) zum Projekt **EMMA**
- Impulsvortrag 2: Frank Eitner, Firma Boxmeisters GmbH zur „**eBox**“ (**Diebstahlschutz und Lademöglichkeit für E-Bikes**)
- Impulsvortrag 3: Ralf Roscher, GVB zum **autonomen Fahren und letzter Meile**
- Impulsvortrag 4: Norman Schlesier, EGG zur **öffentlichen e-Ladeinfrastruktur**
- Impulsvortrag 5: Sören Strödel zur **Mobilitäts-App**



Diskussion

- EMMA ist ein sehr gutes Pionierprojekt im Rahmen der Forschung, Wirtschaftlichkeit wird noch dauern
- eBox wird als sehr interessanter Ansatz bewertet, könnte in der AG Energie & Umwelt vertieft werden
- „Letzte Meile“ kann über unterschiedliche Konzepte umgesetzt werden (On demand oder mit festen Fahrstrecken)
- Optimierung e-Ladeinfrastruktur im Innenstadtbereich
- Smarte Mobilitäts-App könnte in AG Städtebau vertieft werden

Nächstes Treffen



Nächstes Treffen:

Donnerstag, 25. März 2021



17:00 Uhr auf unser.gera.de

